

**Parlamentarischer Vorstoss****2017/134**

---

> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

**Titel:** **Interpellation der FDP-Fraktion: ÖV 2.0: Überprüfung Beteiligung des Kantons BL an der BLT**

**Autor/in:** [Rolf Richterich](#)

**Mitunterzeichnet von:** --

**Eingereicht am:** 23. März 2017

**Bemerkungen:** --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

---

Der Kanton Basel-Landschaft hält 43.1% die weitaus grösste Beteiligung an der BLT. Weitere Eigentümer sind Gemeinden BL mit 21.8 %, der Bund mit 16%, die Kantone SO und BS mit 9.0%, resp. 7.9%, Gemeinden SO mit 1.1% sowie Private mit 0.8%.

Gemäss der Public Corporate Governance-Richtlinie handelt es sich entsprechend dem Zweikreis-Modell bei der BLT um eine strategisch wichtige Beteiligung.

Hierzu ergeben sich folgende Fragen an den Regierungsrat:

1. Wie kommt der Regierungsrat zur Auffassung, dass die kantonale Beteiligung strategisch wichtig ist?
  2. Wie wird bei der Beteiligung an der BLT die Aufgabenteilung zwischen den Organisationseinheiten gemäss der PCG-Richtlinie sichergestellt?
  3. Wieso werden Infrastruktur und Betrieb nicht konsequent getrennt?
  4. Was wären die Folgen einer (teilweisen) Veräusserung der Beteiligung des Kantons an der BLT?
-